

K. Unterkircher steht Montag vor Gericht

BOZEN (ab). Karola Unterkircher (47) steht am Montag, 28. November, in Bozen vor Gericht. Die Südtirol-Aktivistin war bereits 1992 in Abwesenheit wegen verschiedener Terroranschläge der Gruppe „Ein Tirol“ in den 80er Jahren in Südtirol zu zwölf Jahren Haft verurteilt worden. Sie wurde im August am Timmelsjoch in Gesellschaft des Passeirers Alois Öttl während einer Wanderung verhaftet. Bisher ist noch nicht endgültig geklärt, ob die Verhaftung wirklich auf italienischem Staatsgebiet erfolgt ist. Öttl wird verdächtigt, ein Polizeispitzel zu sein.

Bei der Verhandlung am Montag muß sich Karola Unterkircher wegen Beteiligung an der Sprengung eines Strom-



KAROLA UNTERKIRCHER am Timmelsjoch verraten?

mastens am 4. November 1984 im Vinschgau verantworten. Die Angeklagte will damals nur die Leuchtschrift „Los von Rom“ entzündet haben. Mitangeklagt sind Karl Außerer und Karl Zwischenbrugger.